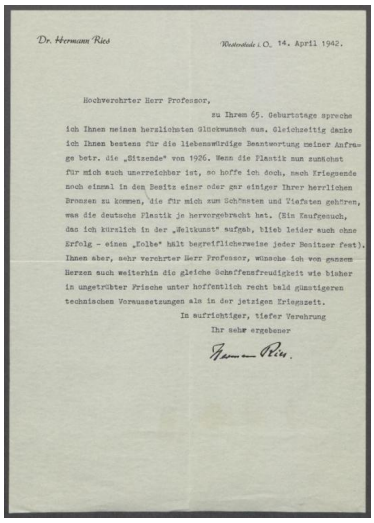
G K
M

Georg Kolbe Museum, Berlin 14.11.2026

Brief von Hermann Ries an Georg Kolbe



Dr. Hermann Ries Wiedenbrück i. O. 14. April 1942.

Hochverehrter Herr Professor,

zu Ihrem 65. Geburtstage spreche ich Ihnen meinen herzlichsten Glückwunsch aus. Gleichzeitig danke ich Ihnen bestens für die liebenswürdige Beantwortung meiner Anfrage betr. die „Sitzende" von 1926. Wenn die Plastik nun zunächst für mich auch unerreichbar ist, so hoffe ich doch, nach Kriegsende noch einmal in den Besitz einer oder gar einiger Ihrer herrlichen Bronzen zu kommen, die für mich zum Schönsten und Tiefsten gehören, was die deutsche Plastik je hervorgebracht hat. (Ein Kaufgesuch, das ich kürzlich in der „Weltkunst" aufgab, blieb leider auch ohne Erfolg – einen „Kolbe" hält begreiflicherweise jeder Besitzer fest). Ihnen aber, sehr verehrter Herr Professor, wünsche ich von ganzem Herzen auch weiterhin die gleiche Schaffensfreudigkeit wie bisher in ungetrübter Frische unter hoffentlich recht bald günstigeren technischen Voraussetzungen als in der jetzigen Kriegszeit.

In aufrichtiger, tiefer Verehrung

Ihr sehr ergebener

Hermann Ries.

Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Hermann Ries
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	04.04.1942
Umfang	1 Brief, 1 Blatt masch. mit Briefumschlag
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.289
Datensatz in Kalliope	1509154
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Gratulation zum 65. Geburstag von Georg Kolbe. Schreiben auf Kolbes abschlägige Antwort bezüglich Ankaufswunsch der Bronze-Figur "Sitzenden" von 1926 von Georg Kolbe.